

1.

Vorbereitung

Voraussetzung auf regionaler Ebene schaffen

- Zeitliche Ressourcen schaffen
- Verantwortlichkeiten definieren
- Struktur der Plattform institutionalisieren
- Ziele des Prozesses definieren
- Kerngruppe als Verantwortliche in der Region definieren

4.

Reflexion

Analyse der gewonnenen Erkenntnisse

- Mit allen Akteurinnen und Akteuren überprüfen, was im Prozess gelernt wurde und welche Verbesserungen im nächsten Zyklus umgesetzt werden können
- Analyse der Bereiche, wo noch Handlungsbedarf besteht
- Identifikation neuer Fokusthemen für den nächsten Zyklus

2.

Stakeholdereinbindung

Gemeinsames Systemverständnis erarbeiten

Stakeholder einbeziehen

- Stakeholderanalyse durchführen
- Motivation der Stakeholder zum Mitmachen anregen
- Beitrag der Wissenschaft klären

Regionale Zukunftsvorstellung erarbeiten

- Was ist die Vision der Region?
- Wie möchte sich die Region entwickeln?
- Welchen klimatischen Herausforderungen steht die Region gegenüber?
- Wie muss sich die Region anpassen?

3.

Massnahmenerarbeitung

Monitoring, Anpassung und Weiterentwicklung der Massnahmen

- Massnahmen verbindlich festhalten
- Arbeitsgruppe: Fokussierung auf einzelne Risikobereiche durch Arbeitsgruppen oder jährlich wechselnde Fokusthemen
- Regelmässige Überprüfung der Umsetzung der Massnahmen und agile Anpassung, falls nötig
- Regelmässige Kommunikation des Fortschritts an die Stakeholder

Vorgehensweise für die IKA

3 Monate

3 Monate

2 bis 3 Jahre

6 Monate